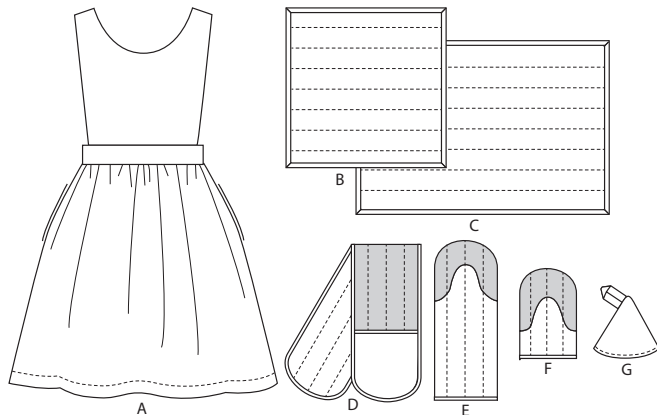
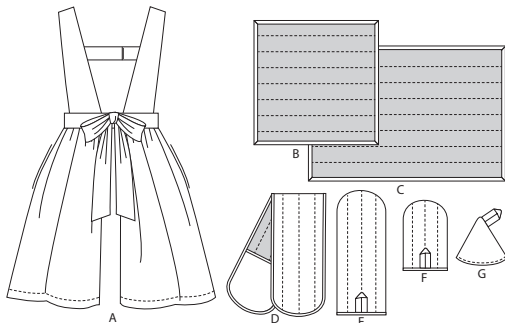


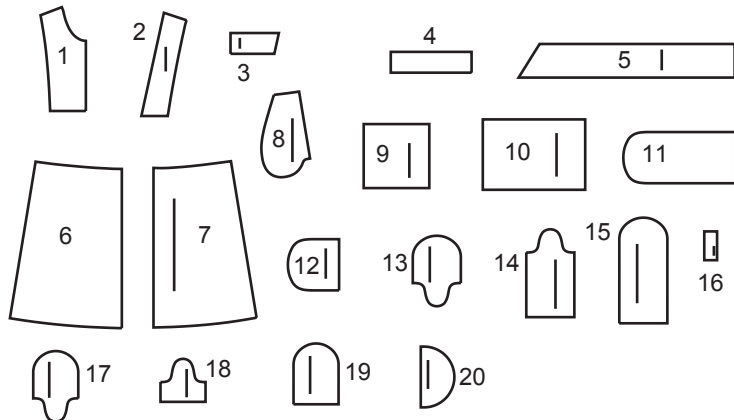
VORDERTEIL



RÜCKENTEIL

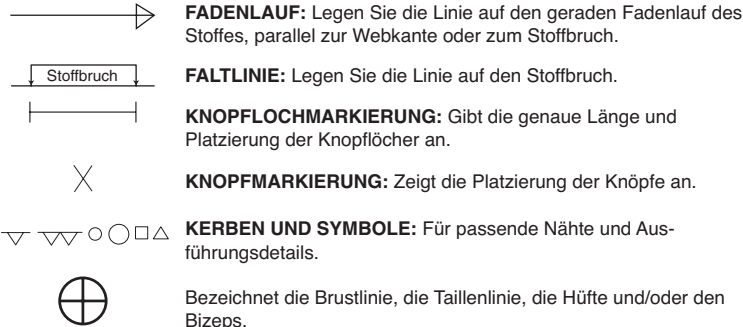


20 SCHNITTEILE

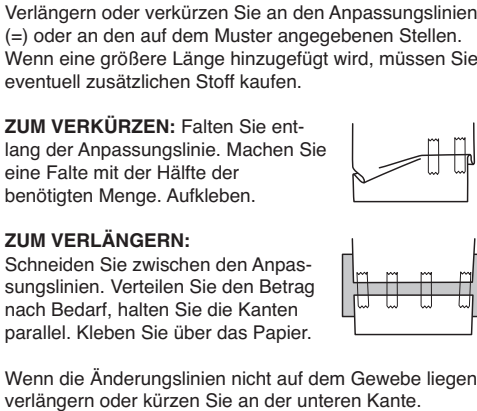


- 1 LATZVORDERTEIL - A
2 SCHULTERTRÄGER - A
3 RÜCKW. LASCHE- A
4 BUND - A
5 BINDEBANDENDEN - A
6 ROCKVORDERTEIL- A
7 ROCKRÜCKENTEIL - A
8 TASCHE- A
9 TOPFUNTERSETZER - B
10 TOPFUNTERSETZER- C
- 11 TOPFLAPPEN - D
12 HANDSCHUH - D
13 OBERES VORDERTEIL- E
14 UNTERES VORDERTEIL- E
15 RÜCKENTEIL - E
16 SCHLAUFE - E,F,G
17 OBERES VORDERTEIL- F
18 UNTERES VORDERTEIL- F
19 RÜCKENTEIL- F
20 TOPFLAPPEN- G

MUSTERMARKIERUNGEN



GEGEBENENFALLS ANPASSEN



SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

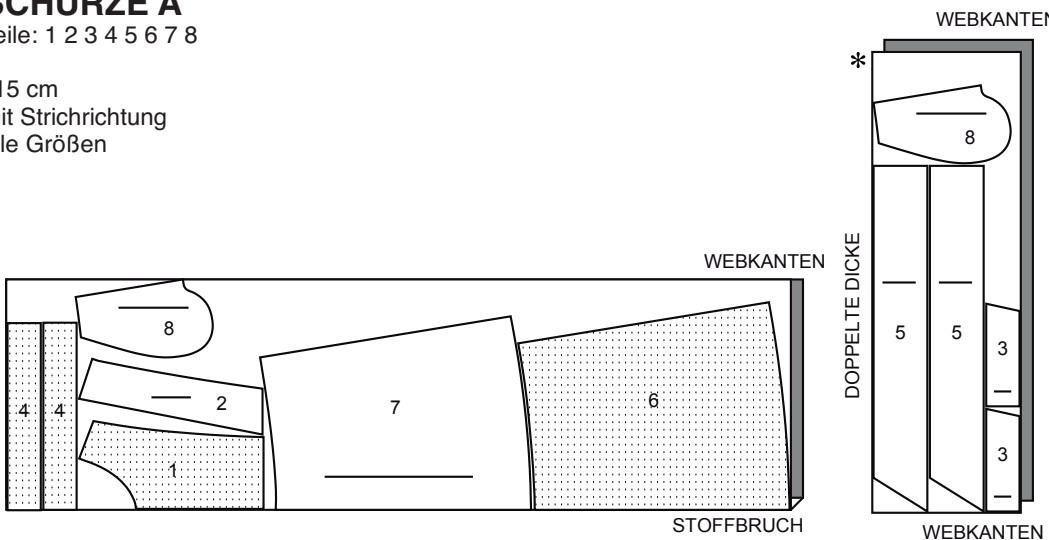
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
-----------------------	----------------------	----------------------	---------------------

SCHÜRZE A

Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8

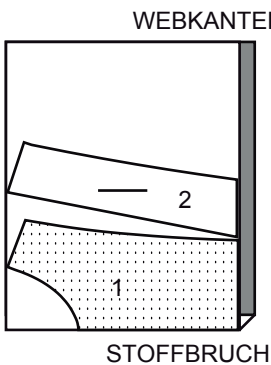
115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



FUTTER A

Teile: 1 2

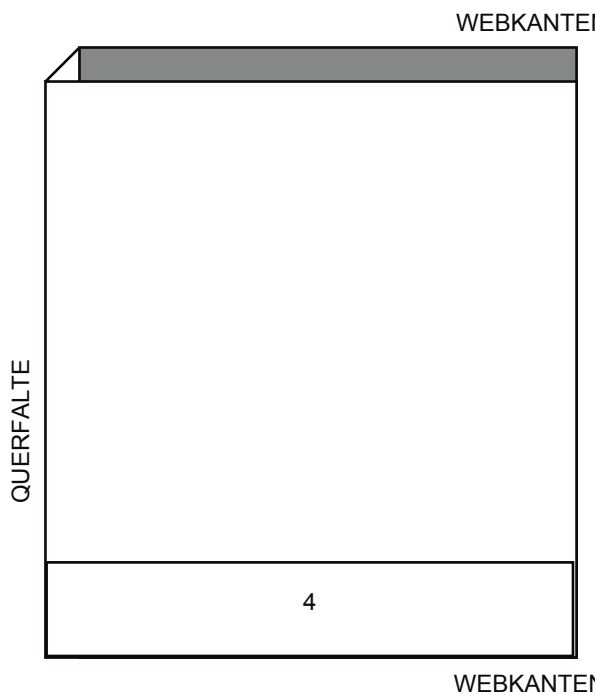
115 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen



EINLAGE A

mit Strichrichtung

Teil: 4
51 cm
alle Größen



TOPFUNTERSETZER B

SCHNEIDEN SIE JEDES STÜCK VON TEIL 9
AUS 28CM x 28CM STOFF, GARNITURSTOFF
UND EINLAGENRESTE ZU

TOPFUNTERSETZER C

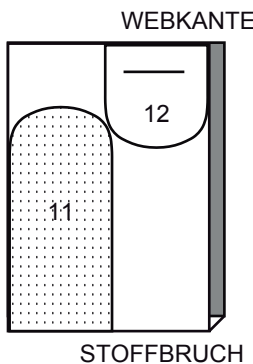
SCHNEIDEN SIE JEDES STÜCK VON TEIL 10
AUS AUS 31CM x 41CM X 25 CM STOFF, GAR-
NITURSTOFF UND EINLAGENRESTE ZU

TOPFLAPPEN D

Teile: 11 12

FÜR GARNITURSTOFF UND EINLAGE DAS
GLEICHE LAYOUT VERWENDEN

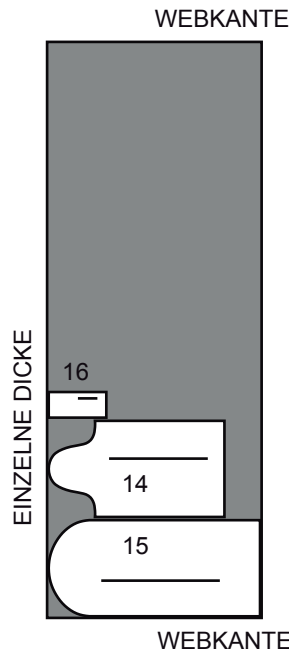
115 cm
mit Strichrichtung



TOPFLAPPEN E

Teile: 14 15 16

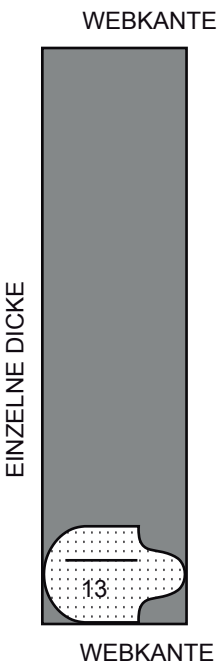
115 cm
mit Strichrichtung



GARNITURSTOFF E

Teil: 13

115 cm
mit Strichrichtung

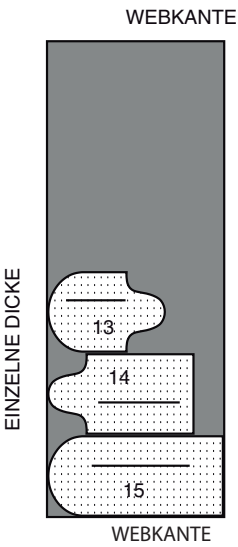


FUTTER E

Teile: 13 14 15

FOLGEN SIE DAS SELBE
ZUSCHNEIDENPLAN FÜR
DIE EINLAGE

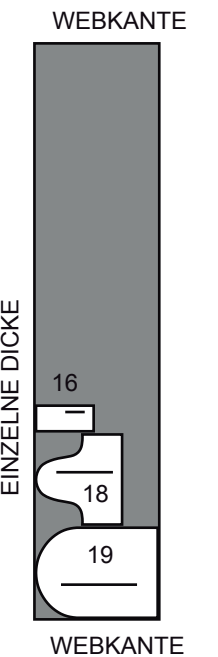
115 cm
ohne Strichrichtung



TOPFLAPPEN F

Teile: 16 18 19

115 cm
mit Strichrichtung

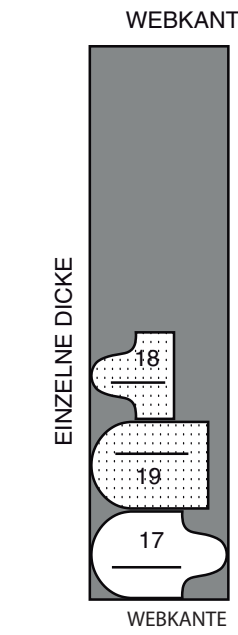


FUTTER F

Teile: 17 18 19

FOLGEN SIE DAS SELBE
ZUSCHNEIDENPLAN FÜR
DIE EINLAGE

115 cm
mit Strichrichtung



GARNITURSTOFF F

Teil: 17

115 cm
ohne Strichrichtung

EINZELNE DICKE

17

WEBKANTE

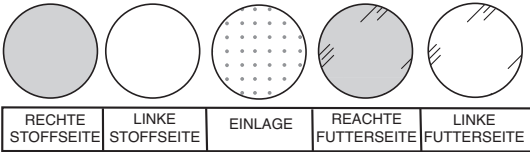
TOPFLAPPEN G

SCHNEIDEN SIE EIN STÜCK VON TEILEN 16 20 AUS EINEM 15 X 31 CM GROSSEN STOFFREST

FUTTER/ EINLAGE G

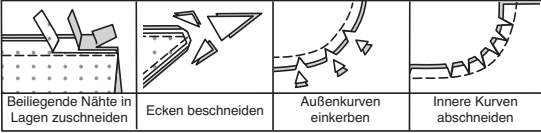
SCHNEIDEN SIE EIN STÜCK VON TEIL 9 AUS 15CM x 26CM X 26 CM FUTTER UND EINLAGENRESTEN ZU

NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 6 mm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

EINREIHEN - siehe Video zum Nähen von zweireihigen Kräuseln.

SCHMALER SAUM- siehe Video zum Nähen von schmalen Säumen.

KNAPPKANTIG STEPPEN- siehe Video zum knappkantig steppen.

SÄUMEN- siehe Video zum Säumen.

ABSTEPPEN- siehe Video zum Absteppen.

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

NÄHANLEITUNGEN

ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR SCHRÄGBAND

A. Um die Kante des Artikels zu versäubern, schieben Sie die Kante zwischen denie Falten des Schrägbandes und platzieren Sie die Schnittkante gegen die mittlere Falte und die breitere gefaltete Kante des Bandes auf der Innenseite des Artikels. Nähen Sie das Band von außen fest, achten Sie dabei darauf, dass Sie die gefaltete Kante auf der INNENSEITE einrasten lassen.

B. KURVEN:

Wenn das Band auf einer gebogenen Oberfläche angebracht wird, formen Sie es zunächst mit einem Dampfbügeleisen vor. Bei einer nach innen gerichteten Kurve spannen Sie die Doppelkanten und bügeln, bei einer nach außen gerichteten Kurve spannen Sie die Faltkante und bügeln.

C. ENDEN:

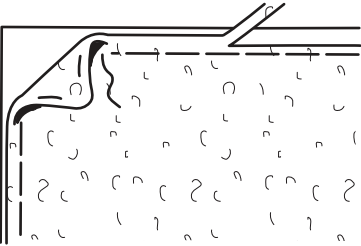
Wenn das Band eine Kante vollständig umschließt, sorgen Sie dafür, dass sich die Enden an einer Naht treffen; drehen Sie dann beide Enden dort um, wo sie sich treffen, und heften Sie sie nach dem Annähen des Bands unsichtbar zusammen.

D. ECKEN:

Fassen Sie eine Kante bis zur Schnittkante des Stoffes ein. Heben Sie den Nähfuß an und schneiden Sie den Faden ab. Drehen Sie das Band um die Ecke und stecken Sie es fest. Falten Sie das Band diagonal auf beiden Seiten der Ecke; senken Sie die Nadel in die diagonale Falte und nähen Sie die verbleibende Seite.

ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR WATTIERUNG

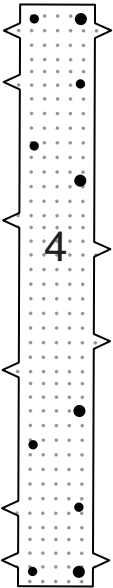
E. Stecken Sie die wärmeisolierende Wattierung auf die linke Seite jedes passenden Stoffteils, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie die Wattierung mit der Maschine entlang der Nahtlinien fest. Beschneiden Sie die Wattierung neben der Heftnaht. **HINWEIS:** Das Heften und Beschneiden wird in den weiteren Abbildungen nicht mehr gezeigt.



SCHÜRZE A

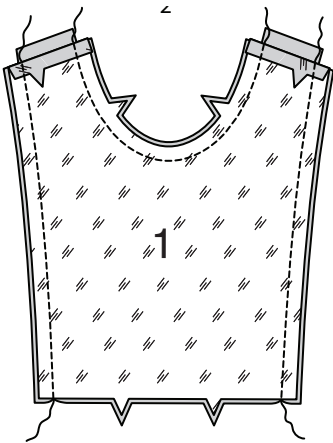
Einlage

Kleben Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.



Vorder- und Rückenteil

Bügeln Sie unter die Nahtzugaben der Schulter am Futterteil des LATZVORDERTEILS (1). Stecken Sie das Futter rechts auf rechts auf den Latz, wobei die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Seiten- und Halskanten. Beschneiden Sie die Naht.



Drehen Sie das Lätzchen auf die rechte Seite. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



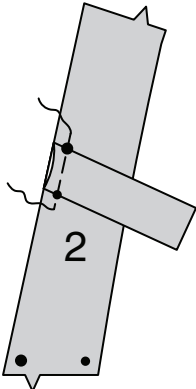
Stecken Sie die Teile der RÜCKW. LASCHE (3) rechts auf rechts, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie, lassen Sie dabei das Ende mit den kleinen und großen Punkten offen.



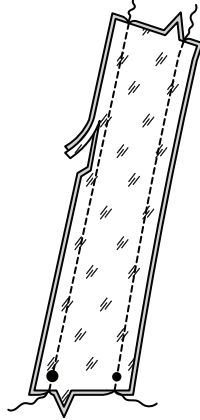
Drehen Sie die Laschen mit der rechten Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkante zusammen.



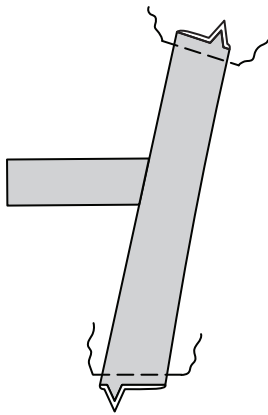
Stecken Sie auf der Außenseite die Laschen an jeden SCHULTERTRÄGER (2) Stoffabschnitt, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften. **HINWEIS:** Stecken Sie die Laschen beim Nähen der verbleibenden Nähte aus dem Weg und lassen Sie die Nahtzugaben frei.



Stecken Sie die Futterteile des Trägers rechts auf rechts auf den Träger (über den Laschen), so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie die Seitenkanten, lassen Sie dabei die eingekerbten Kanten offen. Beschneiden Sie die Naht.

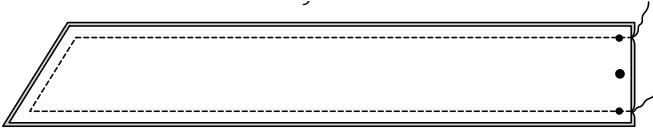


Drehen Sie die Träger auf die rechte Seite. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

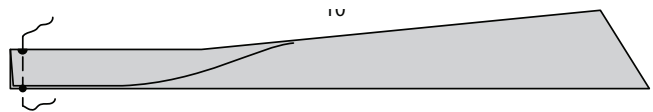


Bund

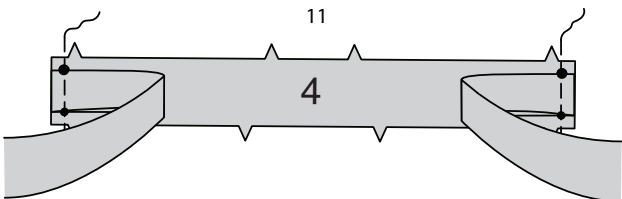
Konstruieren Sie zwei Bindebandenden wie folgt: Stecken Sie die Abschnitte der Bindebandenden an den Markierungen zusammen, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Außenkanten, lassen Sie dabei das Ende mit den kleinen und großen Punkten offen. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.



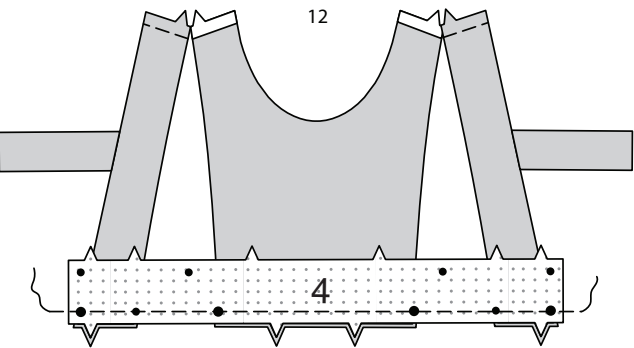
Wenden Sie das Bindeband auf die rechte Seite. Bügeln Sie. Falten Sie die Enden der Bindebänder entlang der Faltlinie, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



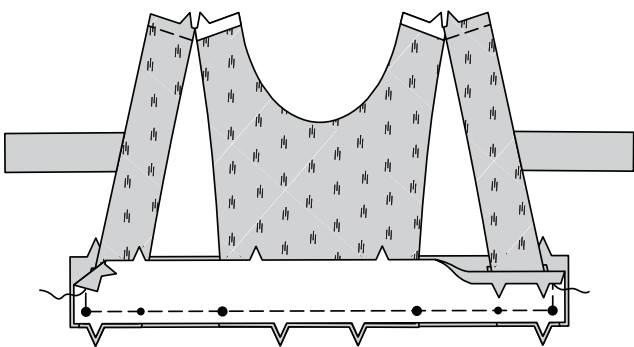
Stecken Sie die Bindebandenden auf jede Seite des BUNDS (4), wobei die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften. **HINWEIS:** Stecken Sie die Bindebandenden beim Nähen der verbleibenden Nähte aus dem Weg und lassen Sie die Nahtzugaben frei.



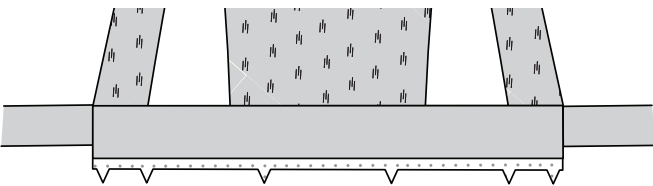
Stecken Sie auf der Außenseite die rechte Seite des vorderen Latzes und die Schulterträger auf die rechte Seite des versehenen Bunds, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Heften.



Bügeln Sie unter die Nahtzugabe an der unteren Kante des Bundbesatzes. Stecken Sie den Besatz des auf den Latz und die Träger auf der Innenseite, wobei die Markierungen übereinstimmen. Heften. Nähen Sie die Naht und Enden, lassen Sie dabei die hinteren Schulterträger frei. Beschneiden Sie die Naht.

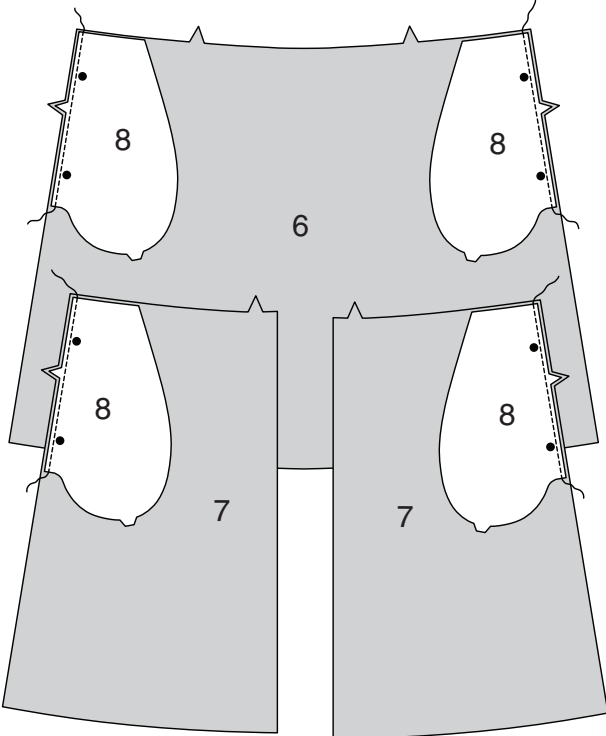


Wenden Sie den Bund auf die rechte Seite. Bügeln Sie.

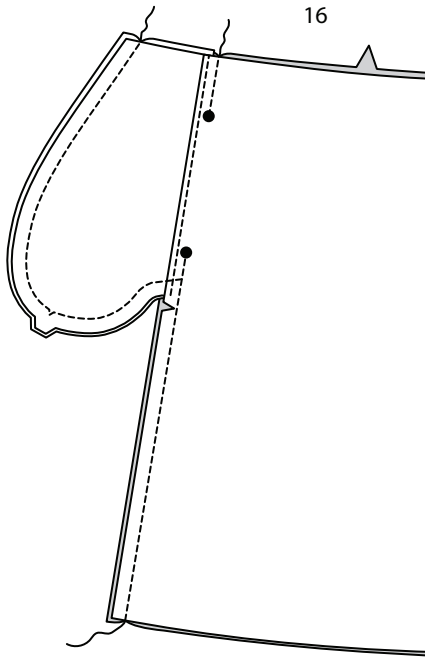


Rockvorder- und rückenteil

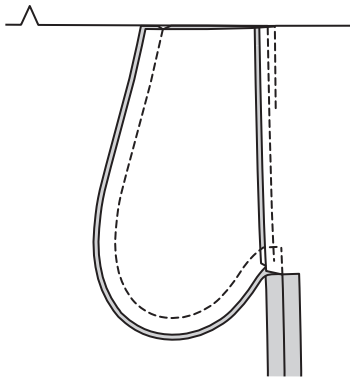
Nähen Sie je ein TASCHENTEIL (8) an ROCKVORDERTEIL (6) und ROCKRÜCKENTEIL (7) an jede Seite mit einer 6 mm langen Naht.



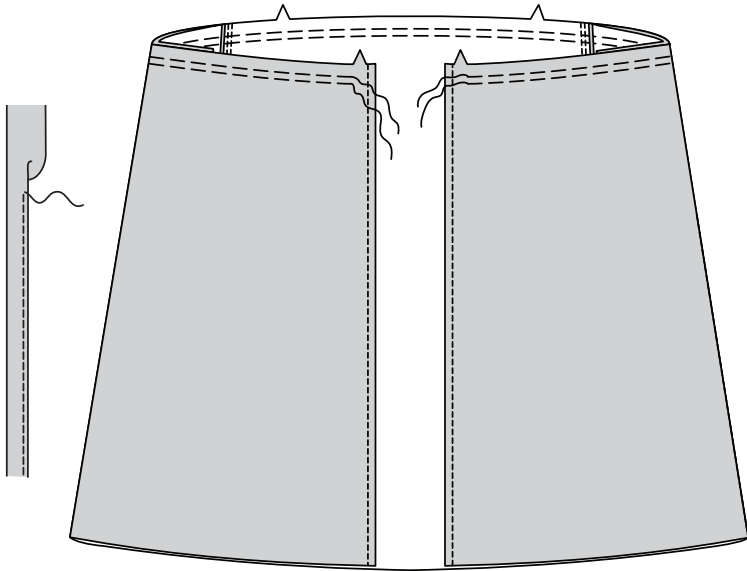
Bügeln Sie die Nähte zu den Taschen hin. Bügeln Sie die Taschen nach außen.
Nähen Sie das Vorder- und Rückenteil an den Seiten zusammen, lassen Sie dabei zwischen den großen Punkten offen. Nähen Sie die Taschenkanten an den Seitennähten zusammen. Schneiden Sie die rückw. Nahtzugabe unterhalb der Taschen ein.



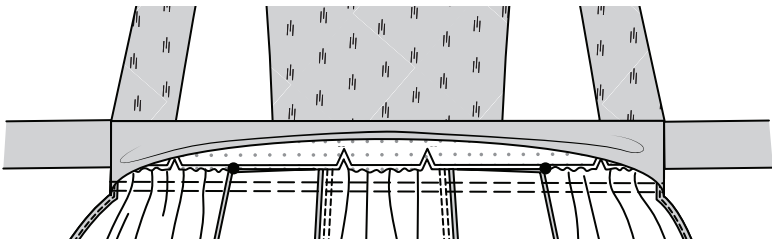
Wenden Sie die Taschen entlang der Nahtlinien nach vorn; bügeln Sie sie.



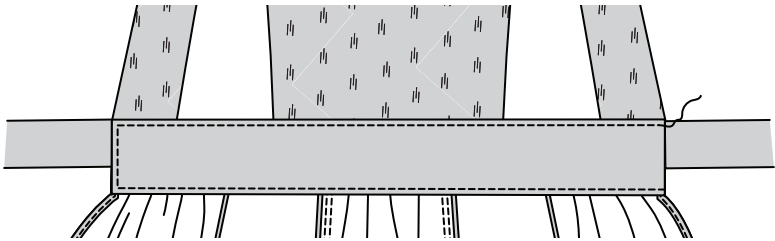
Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an die hinteren Öffnungskanten des Rocks.
REIHEN Sie die Oberkante des Rocks zwischen den hinteren Kerben **EIN**, lassen Sie dabei die Taschenkanten frei.



Rechts auf rechts den Rock an der Unterkante des Bunds feststecken, dabei die Krüseln verteilen, damit sie passen. Heften. Stecken Sie die Oberkante der Tasche auf die Naht. Nähen Sie durch alle Dicken. Bügeln Sie die Naht nach oben.



Stecken Sie die gebügelte Bundkante über die Naht. **STEPHEN** Sie die Außenkanten des Bunds **KNAPPKANTIG** zum Sichern.

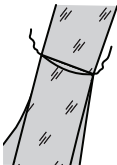


Abschluss

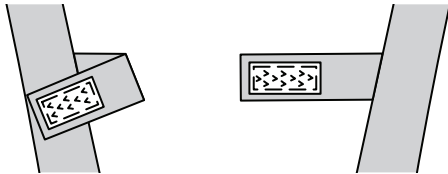
Stecken Sie die Schulternähte zusammen rechts auf rechts, lassen Sie dabei das Latzfutter frei. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht.



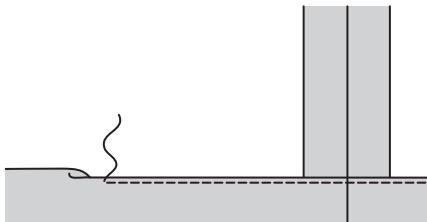
Bügeln Sie die Naht zum Rückenteil hin. Stecken Sie die Naht unter das hintere Futter. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante des Schulterfutters über die Naht.



Schneiden Sie zwei Stücke Klettband mit einer Länge von je 7.5 cm zu. Trennen Sie das Band ab. Stecken Sie auf der Innenseite die weiche Hälfte des Bandes wie gezeigt auf die linke hintere Lasche. **STEPHEN** Sie die Außenkanten des Bands fest **KNAPPKANTIG**. Stecken Sie auf der Außenseite die raue Hälfte des Bandes auf die rechte hintere Lasche auf die gleiche Weise. **STEPHEN** Sie das Band fest **KNAPPKANTIG**.



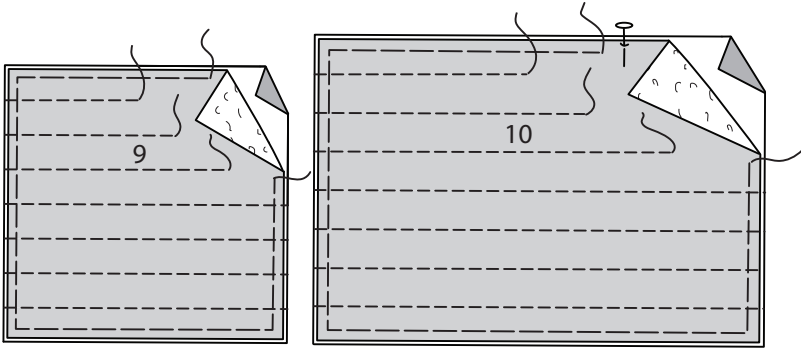
Drehen Sie den Schürzensaum um. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**.



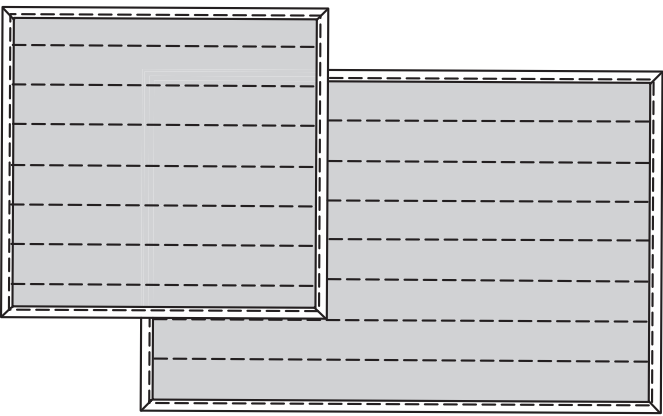
TOPFUNTERSETZER B, C

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird das **Modell B** gezeigt.

Tragen Sie thermoisierte Einlage auf die linke Seite des TOPFUNTERSETZERS (9 oder 10) Stoffteils auf. Siehe **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR WATTIERUNG**. Stecken Sie den Topfuntersetzersstoff und die Kontrasteile links auf links zusammen, sodass die Schnittkanten gleich sind und heften Sie sie entlang den Außenkanten. **STEPHEN** Sie den Topfuntersetzer entlang den Steplinien **AB**.

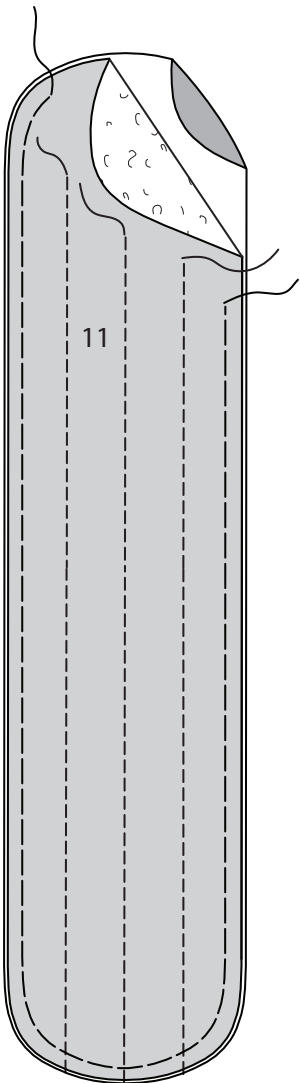


Bringen Sie **SCHRÄGBAND** an den Außenkanten des Topfuntersetzers an. Siehe **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR SCHRÄGBAND**.

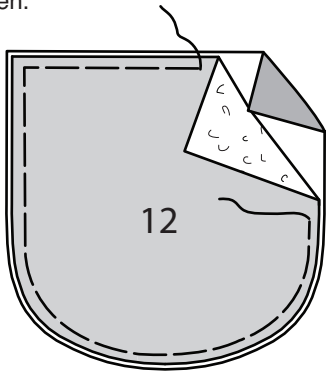


TOPFLAPPEN D

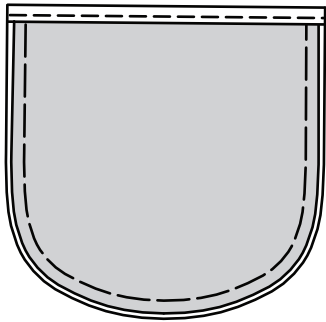
Tragen Sie thermoisierte Wattierung (Einlage) auf die linke Seite des TOPFLAPPENS (11) Stoffteils auf. Siehe **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR WATTIERUNG**. Stecken Sie den Topflappenstoff und die Kontrasteile links auf links zusammen, sodass die Schnittkanten gleich sind und heften Sie sie entlang den Außenkanten. **STEPHEN** Sie den Topfuntersetzer entlang den Steplinien **AB**.



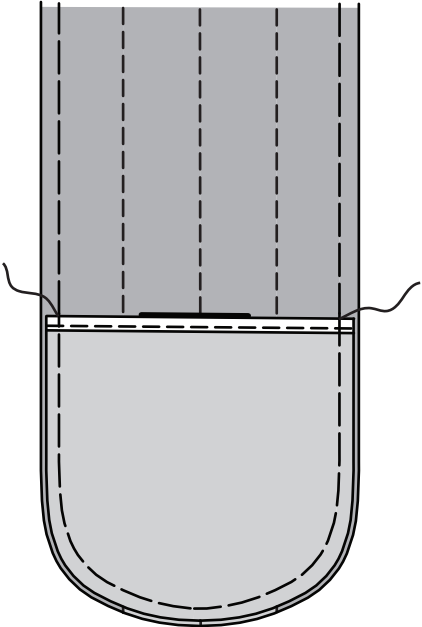
Stecken Sie die Wattierung auf die linke Seite der HANDSCHUH (12) Stoffteile.
HINWEIS: Schneiden Sie die Einlage nicht weg. Stecken Sie die Stoffteile des Handschuhs und die Kontrasteile links auf links zusammen, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind und heften Sie entlang der Außenkanten.



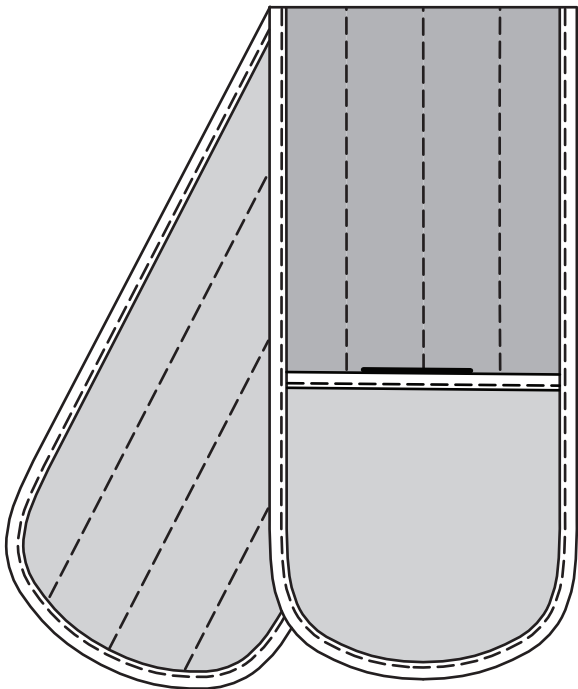
Bringen Sie das **SCHRÄGBAND** an der geraden Kante des Topflappenhandschuhs an. Siehe **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR SCHRÄGBAND**.



Den Handschuh mit der Kontrastseite nach unten an beiden Enden der Kontrastseite des Topflalters feststecken, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie die Außenkanten fest.

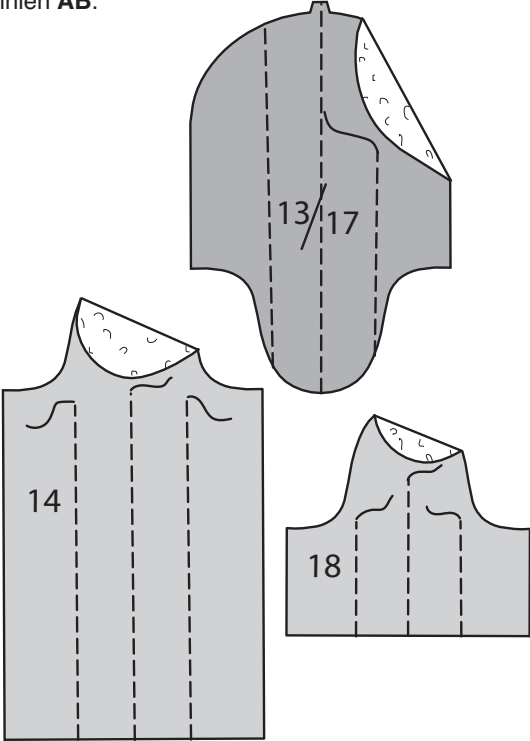


Bringen Sie das **SCHRÄGBAND** an den Außenkanten des Topflappens an. Siehe **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR SCHRÄGBAND**.

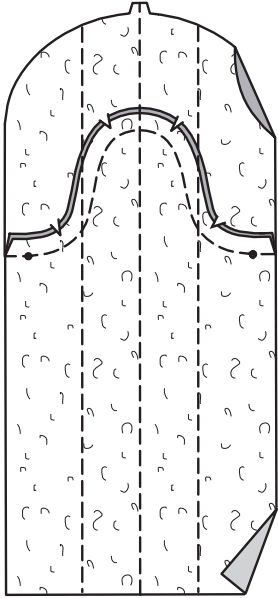


TOPFLAPPEN E,F

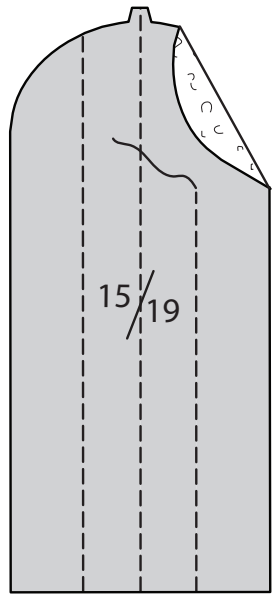
HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird das **Modell E** gezeigt.
Bringen Sie die thermoisierte Wattierung an die (Einlage) auf die linke Seite des OBEREN VORDERTEILS (13 oder 17) und des Stoffabschnitts des UNTEREN VORDERTEILS (14 oder 18). Siehe **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR WATTIERUNG. STEPPEN** Sie die Vorderteile entlang den Nahtlinien **AB**.



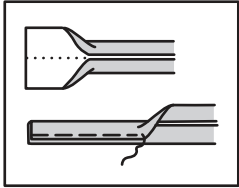
Stecken Sie die oberen und unteren Vorderteile rechts auf rechts, wobei die gebogene Kante und die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die gebogene Kante. Beschneiden Sie die Naht, schneiden Sie die Kurven ein. Bügeln Sie die Naht nach oben.



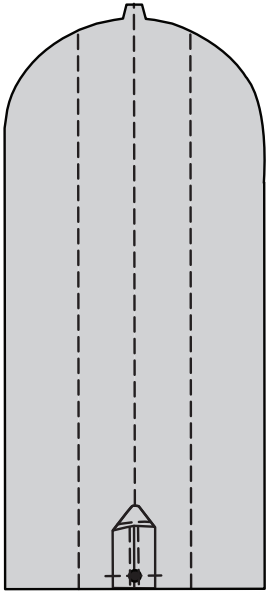
Tragen Sie thermoisierte Wattierung auf die linke Seite des RÜCKENTEILS (15 oder 19) Stoffteils auf. **STEPPEN** Sie das Rückenteil entlang den Stepplinien **AB**.



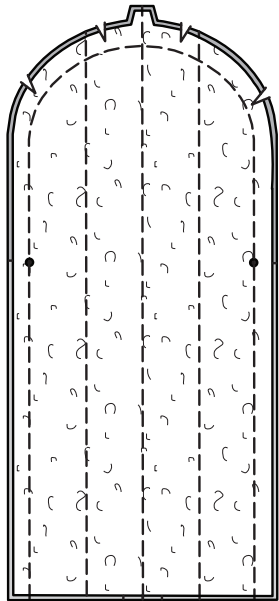
Schlagen Sie 6 mm an den langen Kanten der SCHLAUFE (16) ein; bügeln Sie. Links auf links falten Sie die Schlaufe der Länge nach, so dass die Schnittkanten gerade sind; bügeln. **STEPPEN** Sie wie gezeigt **KNAPPKANTIG**.



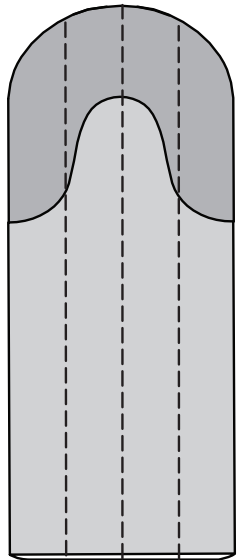
Falten Sie die Schlaufe in der Hälfte. Bügeln Sie. Zentrieren Sie auf der Außenseite die Schlaufe an der unteren Rückenkante am großen Punkt. Heften.



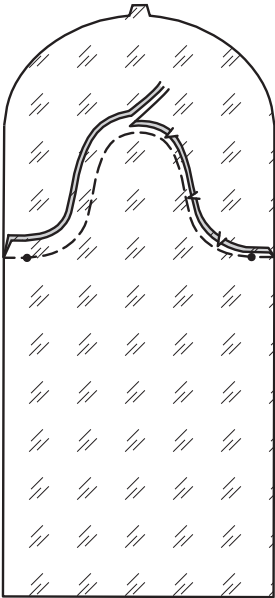
Stecken Sie das Rückenteil rechts auf rechts auf das Vorderteil, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind und die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Außenkante, lassen Sie dabei die untere Kante offen. Beschneiden Sie die Naht, schneiden Sie die Kurven ein.



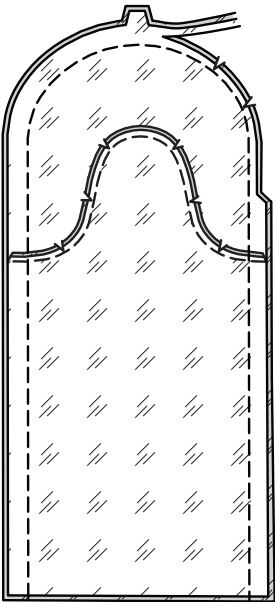
Wenden Sie den Topflappen auf die rechte Seite. Bügeln Sie.



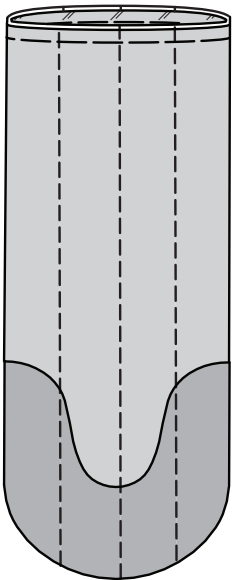
Machen Sie das Futter für den Topflappen wie folgt: Stecken Sie das FUTTER des oberen Vorderteils und des unteren Vorderteils rechts auf rechts zusammen, wobei die gebogene Kante und die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die gebogene Kante. Beschneiden Sie die Naht, schneiden Sie die Kurven ein. Bügeln Sie die Naht nach oben.



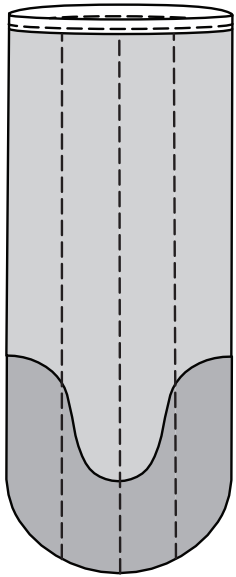
Stecken Sie das vordere auf das hintere Futter, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Außenkante, lassen Sie dabei die untere Kante offen. Beschneiden Sie die Naht, schneiden Sie die Kurven ein.



Führen Sie das Futter links auf links in den Topflappen ein, so dass die unteren Schnittkanten gerade sind. Heften.

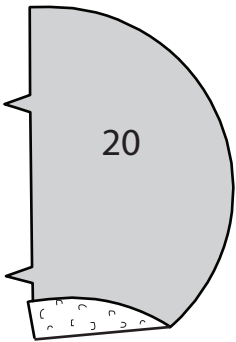


Bringen Sie das SCHRÄGBAND an den Unterkanten des Topflappens an. Siehe **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR SCHRÄGBAND**.

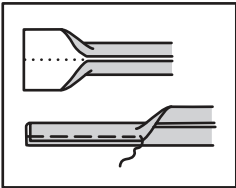


TOPFLAPPEN G

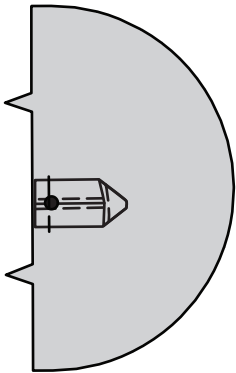
Tragen Sie thermoisierte Wattierung (Einlage) auf die linke Seite des TOPFLAPPENS (20) Stoffteils auf. Siehe **ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR WATTIERUNG**.



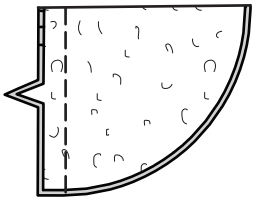
Schlagen Sie 6 mm an den langen Kanten der SCHLAUFE (16) ein; bügeln Sie. Links auf links falten Sie die Schlaufe der Länge nach, so dass die Schnittkanten gerade sind; bügeln. **STEPPEN** Sie wie gezeigt **KNAPPKANTIG**.



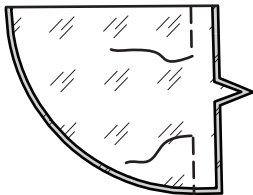
Falten Sie die Schlaufe in der Hälfte. Bügeln Sie. Zentrieren Sie auf der Außenseite die Schlaufe an der gekerbten Kante am großen Punkt. Heften.



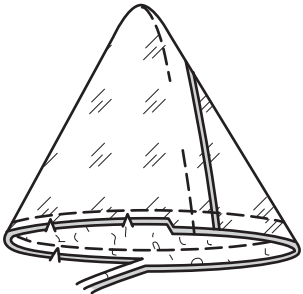
Falten Sie den Topflappen in der Hälfte und bringen Sie die Kerben wie gezeigt zusammen. Nähen Sie die gekerbte Kante.



Nähen Sie die Naht im Topflappenfutter auf die gleiche Weise wie beim Stoff, lassen Sie dabei eine Öffnung, die groß genug zum Wenden ist.



Stecken Sie das Futter rechts auf rechts auf den Topflappen, wobei die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Unterkante. Beschneiden Sie die Naht. Schneiden Sie die Kurven ein.



Wenden Sie den Topflappen auf die rechte Seite. Bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die Öffnung geschlossen. **STEPPEN** Sie auf der Außenseite den Topflappen entlang der unteren Kante **AB**.

